

# Narzisstische Persönlichkeitsstörung

Missbrauch erkennen und Auswege finden

PSYCHOLOGIE / PSYCHOTHERAPIE



Viele Beziehungsprobleme, für die es keine rationale Erklärung zu geben scheint, liegen darin begründet, dass ein Beziehungspartner (Elternteil, Kind, (Ehe-) Partner, Freund, Kollege o. a.) eine narzisstische Persönlichkeitsstörung (NPS) hat.

Termine:  
**Di. 10.06.2025**  
**Mi. 11.06.2025**  
jew. 14:00-18:00 Uhr

Preis:  
**170,- Euro \***

**Paracelsus**  
**Gesundheitsakademie**  
**Am Rathaus 4**  
**09111 Chemnitz**  
Tel. 0371 - 51 79 81

Hierbei handelt es sich um eine schwerwiegende psychische Störung. Die typischen Verhaltensweisen derjenigen, die von dieser Störung betroffen sind (narzisstischer Missbrauch in seinen unterschiedlichen Ausprägungen), können verheerende Auswirkungen auf die seelische und körperliche Gesundheit von Bezugspersonen haben.

Was verbirgt sich eigentlich hinter dem Begriff „narzisstisch“?  
Wo verläuft die Grenze zwischen gesundem Egoismus und der Persönlichkeitsstörung?  
Wie und warum entsteht Narzissmus?  
Wie können wir als Therapeuten/innen, Berater/innen oder auch als Betroffene lernen, damit umzugehen?

In diesem Seminar werden wir das Thema unter unterschiedlichen Aspekten betrachten. Die Symptome der Betroffenen werden dabei ebenso thematisiert wie die Folgen, die diese auf zwischenmenschliche Beziehungen haben können.

Kursinhalte:

- Entstehung, Symptomatik und Komorbidität
- Wie unterscheidet sich männlicher von weiblichem Narzissmus?
- Typische Verhaltensmuster in Familie, Beziehung und Arbeitsleben
- Wie kann man narzisstischen Missbrauch erkennen und ihm entgegenwirken?
- Gibt es Voraussetzungen, unter denen Menschen besonders anfällig für narzisstischen Missbrauch sind?
- Besteht ein Zusammenhang zwischen Trauma und Narzissmus?
- Typische Folgen und Symptome von narzisstischem Missbrauch Abgrenzung, Trennung und Neubeginn

Das Seminar richtet sich an Heilpraktiker/innen, Coaches, psychologische Berater/innen und Therapeuten/innen.

**Dozent/in Dr. Andrea Faulstich:** Langjährige Tätigkeit als vereidigte Übersetzerin, seit 2018 medizinische Heilpraktikerin, seit 2015 Heilpraktikerin für Psychotherapie mit den Schwerpunkten Psychotrauma, Bindung, Missbrauch in Familien und Beziehungen und daraus entstehende psychische und körperliche Erkrankungen. U. a. Ausbildungen in EMDR, Identitätsorientierter Psychotraumatherapie nach Franz Ruppert, Kunst- und Schreibtherapie. Autorin verschiedener Beiträge in den Zeitschriften Paracelsus Magazin und Freie Psychotherapie.



Seminarnummer:  
**SSH09100625**

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: [www.paracelsus.de](http://www.paracelsus.de)
- per QR:

